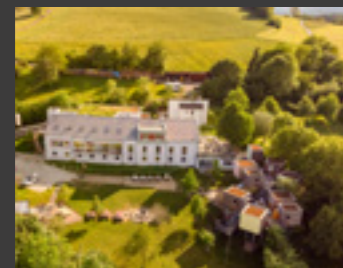


Jugendherberge Hohenstaufen

Verbinden Sie Ihren Aufenthalt in Göppingen mit einer Übernachtung in einem der Baumhäuser der Jugendherberge Hohenstaufen – ein echtes Highlight! Seit Mai 2019 können Gäste in einer Höhe von drei und vier Metern über dem Boden in den einzigartigen Würfel-Baumhäusern direkt in der idyllischen Landschaft des Göppinger Hausbergs übernachten. Über Holztreppe oder Rutschen gelangen die großen und kleinen Gäste schwungvoll in den neugestalteten Garten mit Sandkasten und Spielelementen. Außerdem gibt es eine Sonnenterrasse, einen großen Speisesaal mit Blick auf die Kaiserberge und vier Aufenthaltsräume. Toll ist zusätzlich, dass die Jugendherberge weitestgehend barrierefrei ist.



Schottengasse 41
73037 Göppingen-Hohenstaufen
Telefon 07165 438
jh-hohenstaufen@jugendherberge.de



Öffnungszeiten:
Haus: 8:00 - 22:00 Uhr

Rezeption:

März bis Oktober
täglich 8:30 - 12:30 Uhr & 15:00 - 20:00 Uhr
(Fr + Sa bis 22:00 Uhr)

November bis Februar
täglich 8:30 - 11:00 Uhr & 16:00 - 20:00 Uhr
(Fr + Sa bis 21:00 Uhr)

Übernachten und Gastronomie

Ein Besuch auf dem Göppinger Hausberg lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Von der Jugendherberge Hohenstaufen, über unterschiedlich große Ferienwohnungen, bis zum Hotel mit überwältigender Aussicht, sind Übernachtungsmöglichkeiten für alle Altersgruppen gegeben. Darüber hinaus bieten sich in der Stadt Göppingen selbst, vielfältige Übernachtungsmöglichkeiten an. Für das leibliche Wohl Ihrer Besucher sorgen Gaststätten mit einem reichhaltigen Angebot, in dem auch schwäbische Spezialitäten nicht fehlen.

Berggaststätte himmel&erde
Auf dem Berggipfel
73037 Göppingen-Hohenstaufen
Telefon 07165 9290034
www.berg-hohenstaufen.de

Öffnungszeiten:
SOMMERZEIT
Do+Sa 12-19 Uhr / Fr 12-22 Uhr
So+Feiertags 11-19 Uhr

WINTERZEIT
Do-Sa 12-17 Uhr / So+Feiertags 11-17 Uhr

*Sommer & Winterzeit richtet sich nach der Uhrumstellung.

Januar bis Februar geschlossen.

Pfingst- und Sommerferien zusätzlich
Di und Mi 12-22 Uhr.

Warme Küche gibt es jeweils bis eine Stunde vor Schließung. Bei schlechtem Wetter schließt die Gaststätte evtl. früher.

Die Anfahrt



Mit dem Bus der Linie 933 kommt man in den Ort Hohenstaufen.



Im Ort und unmittelbar vor der Ortschaft stehen Parkplätze zur Verfügung, welche durch ein Parkleitsystem ausgeschildert sind.



Zu Fuß kommt man in wenigen Minuten vom Dorfplatz über die Kaiserbergsteige zur Ausstellung „Die Staufer“ am Hohenstaufen. Von hier aus beträgt der Aufstieg auf den Berggipfel ca. 10-15 Gehminuten.

Mein toller Tag auf dem Hohenstaufen

Das Rätselheft „Mein toller Tag auf dem Hohenstaufen“ ist kostenlos im ipunkt im Rathaus sowie im Bezirksamt Hohenstaufen erhältlich und ist das perfekte Mitmachheft für Groß und Klein, um die Geschichte des Göppinger Hausberges mit Spiel und Spaß zu erkunden! Für jedes ausgefüllte Heft, das im ipunkt wieder abgegeben wird, gibt es eine kleine Überraschung.



Service

Gerne helfen wir Ihnen in allen Belangen weiter. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben oder sich über Veranstaltungen, Freizeit- und Wandermöglichkeiten auf dem Berg oder rund um Göppingen informieren möchten. Darüber hinaus können Sie bei uns Stadtführungen buchen und Tickets für das breitgefächerte Kulturprogramm sowie Souvenirs erwerben.

ipunkt im Rathaus

Hauptstraße 1
73033 Göppingen
Telefon 07161 650-10344
ipunkt@goeppingen.de
www.goeppingen.de
www.erlebe-dein-goeppingen.de



Erlebe deinen Hohenstaufen



GESCHICHTE

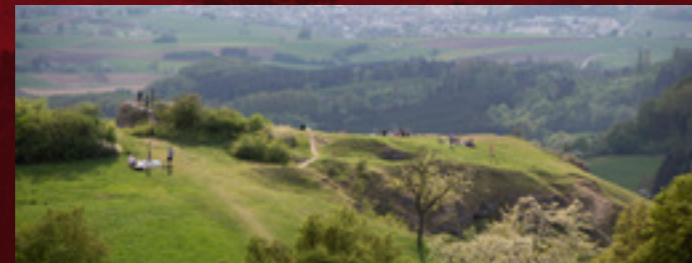
Mit seiner markanten Kegelform bildet der Hohenstaufen nicht nur das Wahrzeichen der Stadt Göppingen, sondern ist gleichzeitig das Zentrum des Stauferlandes, jener geschichtsträchtigen Region, in der das berühmte Kaisergeschlecht rund um Friedrich den Ersten, genannt Barbarossa, seinen Ursprung hat. Auf dem 684 m hohen Berg befindet sich die Ruine der Stammburg der Staufer, welche um 1070 erbaut und im Bauernkrieg 1525 zerstört wurde. Von Kaiser Friedrich I. Barbarossa ist ein Aufenthalt „in castro stauff“ im Jahr 1181 urkundlich überliefert.

Die Steinquader der zerstörten Burg wurden im 16. Jahrhundert unter anderem für den Neubau des Renaissanceschlusses in Göppingen verwendet. In den 1930er Jahren und von 1967 bis 1971 hat man die Grundmauern wieder ausgegraben.

Rund 35.000 Besucher kommen jährlich auf den Zeugenberg. Der Hohenstaufen gilt als weithin sichtbares Heimatsymbol für die Menschen in der ganzen Region. Vom Berggipfel lässt sich ein fantastischer 360 Grad Blick über den gesamten Landkreis Göppingen genießen. Man blickt still ins schöne Stauferland, leiht sich kostenlos Audioguides aus, setzt sich auf eine der Liegewellen oder Baumelbänke und taucht in Mythen, Geschichten und Lieder rund um den Berg ein.

SPIELBURG

Unterhalb des Hohenstaufens befindet sich die Spielburg. Einst die oberste Kalkschicht des Gipfels, bildet sie heute mit einer Felsenhöhe von 15 Metern einen tollen Aussichtspunkt. Die Felsformation ist eingebettet in ein Naturschutzgebiet und bietet einen atemberaubenden Ausblick über Täler und Wiesen. Bei gutem Wetter reicht der Blick sogar bis zur Landeshauptstadt. Tagsüber kann von der Spielburg aus die Idylle und Ruhe genossen werden, während in den Abendstunden sich romantische Augenblicke unter dem Sternhimmel erleben lassen.



Ausstellung „Die Staufer“

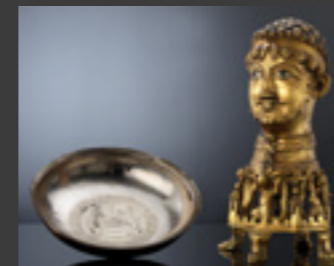
Hier nahm alles seinen Anfang: Aus dem Namen eines Berges wurde der Name einer Burg, wurde der Name einer adeligen Familie, wurde der Name einer Dynastie, wurde der Name eines Zeitalters.

Im Göppinger Stadtbezirk Hohenstaufen wird in direkter Nachbarschaft zur Barbarossakirche die eindrucksvolle Geschichte der Staufer prägnant und anschaulich präsentiert.

Ausgehend von der Herkunft und Heimat der Staufer werden Themen wie Ritter und Ministeriale, Barbarossa auf dem Kaiserthron, Staufer im Südreich und die Kreuzzüge vorgestellt. Doch auch das Leben im Mittelalter bis hin zum Stauferkult des 19. Jahrhunderts wird spannend dargestellt.



Kaiserbergsteige 22
73037 Göppingen-Hohenstaufen
Telefon 07165 650-45011



Öffnungszeiten
15. März - 15. November:
Di-So 10-12 und 13-17 Uhr
16. November - 14. März:
Sa/So 10-12 und 13-17 Uhr
Eintritt frei

Barbarossakirche

Mit der Erbauung der Burg ist auch der Ort Hohenstaufen entstanden, in dem vor allem Handwerker und Bauern lebten, die die Herrschaft zu versorgen hatten. Vermutlich gab es zu dieser Zeit auch schon eine Kapelle an der Stelle, wo die erst im späten 15. Jahrhundert erstellte Barbarossakirche heute steht. Die evangelische Kirche hieß allerdings bis Mitte des 19. Jahrhunderts St. Jakob. Erst im Zuge der Nationalbewegung erhielt sie den illustren Namen Barbarossakirche.

1833 gründete sich unter der Leitung des in Hohenstaufen tätigen Pfarrers Eduard Keller der Hohenstaufenverein, der die Kirche zu einem nationalen Geschichtsdenkmal umgestalten wollte. 1859 begann die äußere Umgestaltung. Der Westgiebel wurde verkürzt, neu aufgeführt und mit den Wappen der staufischen Herrschaftsgebiete, Ministerialengeschlechter und sieben Kurfürsten versehen, welche die Macht des Stauferreichs bis heute andeuten.

Pfarrgasse 14
73037 Göppingen-Hohenstaufen
Telefon 07165 91880

Öffnungszeiten
Sommer: 9-18 Uhr
Winter: Nur zu den Gottesdiensten geöffnet.

Führungen auf dem Hohenstaufen

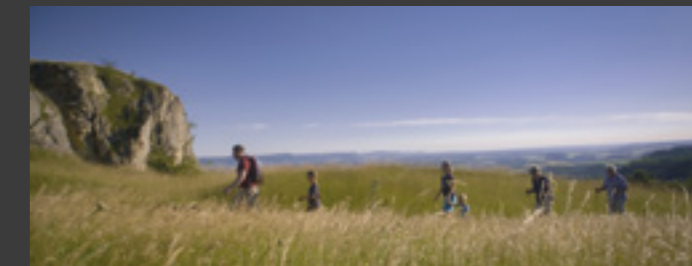
Wer nicht nur den einmaligen Blick vom 684 Meter hohen Gipfel des Hohenstaufens genießen, sondern auch mehr über seine bewegte Geschichte erfahren möchte, dem bietet die Stadt Göppingen von April bis November einmal im Monat die Gelegenheit, kostenlos an einer Führung teilzunehmen. Man trifft sich immer am ersten Sonntag des Monats um 14 Uhr an der Stauferstele auf der Ostseite des Bergplateaus. Für Interessierte gibt es anschließend auch noch die Möglichkeit zu einer Führung durch die Staufer-Ausstellung am Hohenstaufen.



Anmeldung erforderlich! Führungen können vor Ort im ipunkt im Rathaus oder online unter www.erlebe-dein-goepingen.de gebucht werden. Gerne organisieren wir für Gruppen auch Hohenstaufen-Führungen zu Ihrem Wunschtermin.

Wandern

Die idyllische Landschaft rund um die Drei Kaiserberge Hohenstaufen, Rechberg und Stufen bietet ideale Bedingungen für ausgedehnte Wanderungen und reizvolle Radtouren. Mit den sieben Göppinger Rundwanderwegen und den zwei, nach dem deutschen Wanderverband zertifizierten Löwenpfaden als Qualitätswanderwege, können Groß und Klein die wunderschöne Landschaft und die eindrucksvollen Aussichten rund um Göppingen erleben. Von der 3,5 Kilometer langen Sonntagnachmittagswanderung, über die Ein-Tages-Tour mit einer Länge von 12,8 Kilometern auf den Spuren der Staufer bis hin zur 26 Kilometer langen Zwei-Tages-Tour über alle drei Kaiserberge – es ist für jedes Wanderherz etwas dabei.



Für eine komplette Übersicht holen Sie sich kostenlos unsere Wanderbroschüre im ipunkt im Rathaus ab. Natürlich finden Sie alle unsere Touren auch auf unserer Website www.erlebe-dein-goepingen.de oder unter www.tourenplaner.lk-gp.de